

GRWS Mieterjournal



Die Männer für alle Fälle

GRWS-Serviceteam: Das Herz unserer Wohnanlagen

Ohne die Hausmeister läuft in den GRWS-Wohnanlagen buchstäblich nichts. Droht ein Wasserrohrbruch, sind sie die Helfer in der Not, in Sachen "regelmäßiger Service" die guten und dienstbaren Geister. Für die Hausmeister gibt es ständig etwas zu tun. Darum wünschen sie sich von den Mietern "etwas mehr Achtsamkeit und auch hier und da etwas Unterstützung". Arbeitslos werden sie dadurch noch lange nicht!

Eine Immobilie erfordert ständige Pflege und Aufmerksamkeit, damit das Wohnumfeld intakt bleibt. Das Arbeitsspektrum eines Hausmeisters ist dementsprechend breit gefächert. Das Ergebnis ihrer Arbeit sind gepflegte Grünflächen und Wohnanlage zuständig und stets telefonisch erreichbar. Alle sind echte "Allrounder" und können dank ihrer Ausbildung als Bau- und Handwerker sehr vieles selbst reparieren. Durchschnittlich ist ein Hausmeister für 300



ein ordentliches Haus mit funktionierender Technik. Dieser stete Service für die Mieter trägt maßgeblich dazu bei, dass diese sich in ihren vier Wänden wohl, sicher und zuhause fühlen. Das GRWS-Serviceteam besteht aus zehn Mitarbeitern für 2100 Wohnungen. Jeder der sieben Hausmeister ist für eine bestimmte

Immer im Finsatz die Service-Mannschaft der GRWS

Wohnungen verantwortlich. Diese Zahl spricht für sich. Irgendwo gibt es immer etwas zu reparieren, auszubessern und zu erhalten. Hinzu kommen die Arbeiten in und um die Wohnanlagen. Dazu zählt

Unsere Sprechzeiten

Di. 9.00 - 12.00 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ihre GRWS-Ansprechpartner GRWS-Zentrale 🖀 365-2180

info@grws-rosenheim.de Anamari Nickerl 🖀 365-2177 a.nickerl@grws-rosenheim.de Darina Ivanova 🖀 365-2182 d.ivanova@grws-rosenheim.de Eva Weinmayr 🖀 365-2184 e.weinmayr@grws-rosenheim.de **365-2195 Horst Lanzl** h.lanzl@grws-rosenheim.de Wolfram Loeken 365-2183 w.loeken@grws-rosenheim.de Hausmeister-Notruf:

GRWS-Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. von 9.00-12.00 Uhr von 14.00-17.00 Uhr

365-2181



Inhalt	
Die Männer für alle Fälle	1
Hausmeister für Finsterwalderstraße	2
Die Freiluftsaison naht	3
Tierischen Ärger	2

Bürgerhaus Happing

GRWS Mieterjournal

Fortsetzung von Seite 1

im Sommer beispielsweise die Pflege der Grünflächen und im Winter das Schneeräumen, d.h. auch wenn der Hausmeister nicht immer vor Ort zu sehen ist, er ist doch ständig im Einsatz!

Kompetent und stets im Einsatz

Die Arbeit der Hausmeister wird von drei weiteren Fachmännern tatkräftig unterstützt: Christian Schlögl, Christian Maier und Werner Beulshausen. Anders als die Hausmeister sind sie nicht für eine bestimmte Wohnanlage zuständig, sondern arbeiten als Schreiner und Sanitärfachleute überall dort, wo es Schäden an einer Mietsache gibt. Dazu zählen defekte Fenster, Türen oder Sanitäranlagen. Nicht zuständig sind sie für Einrichtungsgegenstände wie zum Beispiel eine klemmende Schranktür. Alle Schäden und Reparaturanfragen gehen zentral bei Norbert Florian oder Sandro Hofmann ein. Dringliche Schäden, wie etwa der Ausfall der Heizung, werden natürlich umgehend bearbeitet. Klar ist auch - bei insgesamt 2100 Wohnungen gibt es immer etwas zu tun. Das bedeutet, die drei Fachleute können nicht auf "Knopfdruck" bestellt werden. Kontakt kann am einfachsten über den Hausmeister vor Ort oder online hergestellt werden. Bei der GRWS wird anhand der anstehenden Arbeiten die Priorität des Schadens festgestellt und geprüft, ob die Kapazitäten ausreichen, um den Schaden selbst beheben zu können. Ist dies nicht der Fall, wird externe Unterstützung angefordert.

gehandelt. Allerdings liegt es in der Natur der Sache, dass eine defekte Wohnungstür oder eine ausgefallene Heizung ein dringlicheres Problem darstellt als ein Fenster, das schon seit einiger Zeit klemmt. Manchmal ist daher Geduld gefordert - mehrfaches Anrufen beschleunigt die Schadensbehebung nicht. Im Gegenteil: Interne Abstimmungen kosten wertvolle Zeit. Also besser: Sich immer nur an einen Ansprechpartner wenden. Wichtig für kompetente und schnelle Hilfe ist auch, dass die Schadensmeldung der Tatsache entspricht. Konkrete Angaben machen das Planen einfacher und der Schaden wird schneller behoben. Kontaktdaten Ihres Hausmeisters finden Sie am Infobrett in Ihrem Hauseingang.



die Wohnungstür klemmt? online gemeldet werden. Einfacher geht es nicht. Der Weg über das Internet erfolgt unkompliziert über www.grws-rosenheim.de. Es wird immer so schnell wie möglich

Tipps für Meldung von Schäden

Damit ein Schaden schnell und kompetent behoben werden kann, sind folgende Angaben für das Team der GRWS hilfreich:

- Um welchen Schaden handelt es sich genau? Realistisch einschätzen! Handelt es sich tatsächlich um einen Wasserrohrbruch mit massivem Wasseraustritt oder doch "nur" um einen tropfenden Wasserhahn.
- Wie lange besteht der Schaden
- · Wurde der Schaden bereits beim Hausmeister gemeldet?
- · Wie, wann und wo ist der Mieter zu erreichen?

Hausmeister für die Finsterwalderstraße

Die Wohnanlage hat mit Johann Schweiger einen neuen Hausmeister bekommen. Ab sofort ist er dort unter der Telefonnummer 0176-20550039 erreichbar. Zusätzlich betreut Johann Schweiger auch die Anlage in der Alzstraße. Hier unterstützt ihn Sebastian Kolb, seit kurzem pensionierter Hausmeister der Anlage, der dort vorläufig als Hausmeister noch aushilft. In den vergangenen Monaten hat Sebastian Kolb beispielsweise den Winterdienst übernommen.



Hausmeister Johann Schweiger



Schaden

online melden

Der Wasserhahn tropft,

Ein Schaden kann auch

ein Formular unter:



APRIL 2015

Unterhaltung für Senioren

Gemeinschaft bringt Freude und Abwechslung in das Leben von Senioren: Anita Eggart organisiert seit über 13 Jahren im Bürgerhaus E-Werk-Stüberl in der Endorfer Au einen Seniorennachmittag. Die Treffen finden jeden ersten Dienstag im Monat ab 14 Uhr statt. Rund 15 Senioren nehmen regelmäßig teil und genießen die Zeit zum Ratschen bei Kaffee und Kuchen. Die Teilnahme ist kostenlos. Neue Senioren sind herzlich willkommen. Anita Eggart organisiert alles drum herum – kauft ein, deckt die Tische und räumt am Schluss wieder auf. Dafür sei ihr an dieser Stelle herzlich gedankt.



Die Teilnahme an den Seniorennachmittagen ist kostenlos

into

Erweitertes Aufgabengebiet

Norbert Florian ist bei der GRWS der Ansprechpartner für den Bereich Gebäudeunterhalt. Mitte vergangenen Jahres hat sich sein Aufgabengebiet stark erweitert. Er übernimmt jetzt zusätzlich



größere Umbaumaßnahmen und Sanierungen, Ausschreibungen und auch die Bauleitung. Tatkräftige Unterstützung bekommt er von Sandro Hofmann, zuständig für den Bereich Instandhaltung und Instandsetzung.

Die Freiluftsaison naht

Der Frühling kommt und zieht Groß und Klein zum Spielen und Entspannen ins Freie. Direkt vor der Haustür gibt es für GRWS-Mieter großzügige Grünanlagen, Bänke und Spielplätze. Die Hausmeister bringen derzeit die Anlagen in Schuss und kontrollieren alle Spielplätze auf deren Sicherheit. Auch die Mieter können mithelfen, damit die Zeit im Freien für alle ein ungetrübtes und sauberes Vergnügen bleibt.

Hätten Sie gewusst, dass ein Hausmeister durchschnittlich 35 Prozent seiner Arbeitszeit für die Entsorgung von "Sondermüll" –

dazu zählen Zeitungen, Prospekte, Zigarettenkippen, Getränkedosen – aufbringt? Die Zeit könnte er sinnvoller nutzen, zum Beispiel für die Pflege der Außenanlagen. Deshalb die Bitte: Gehen Sie mit gutem Beispiel voran und entsorgen Sie herumliegenden Müll in den Abfallbehältern!

Und noch eine Bitte!

Wenn im Frühjahr groß aufgeräumt wird, Sperrmüll bitte direkt zum Entsorgungshof in der Rosenheimer Innlände bringen oder abholen lassen. Weitere Informationen: www.rosenheim.de





Kleines Papier – viel Arbeit für die Hausmeister

880) (1) W (1) (h)



GRWS Mieterjournal







Arbeiten im Zeitplan -Jetzt kommt der Endspurt

Der Bau des Bürgerhauses in Happing schreitet zügig voran. Die Arbeiten liegen voll im Zeitplan. Der pünktlichen Übergabe in diesem Sommer steht voraussichtlich nichts im Wege. Interessierte konnten Ende des vergangenen Jahres bereits den Rohbau besichtigen. Vor allem zukünftige Nutzer kamen zu der Besichtigung und zeigten sich von der Konzeption begeistert.



Impressum

Herausgeber

GRWS-Wohnungsbau- und Sanierungsgesellschaft der Stadt Rosenheim mbH www.grws-rosenheim.de



Inhalt und Fotos:

Cornelia Haberkamm Postfach 1185 83013 Rosenheim Weinstraße 10 83022 Rosenheim Tel.: (08031)365-2180 Fax: (08031)365-2059

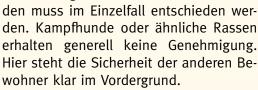
Redaktion und Umsetzung Dieterle + Partner www.dieterle-partner.de

"Tierischen" Ärger vermeiden

Tiere bringen Leben in die Wohnung und Abwechslung in den Alltag

Sie sind Spielkamerad, Freizeitpartner und Seelentröster. Beim Thema Tierhaltung kommt es schnell zum Streit. Stress und Ärger können leicht vermieden werden. Meerschweinchen, Hamster oder Ziervögel als Untermieter? Kein Problem. Alles was in Käfigen, Terrarien oder Aquarien lebt und ungefährlich ist, darf in Wohnungen gehalten werden. Das bedeutet allerdings nicht, dass unbegrenzt viele Tiere eine Wohnung bevölkern dürfen - die artgerechte Haltung steht immer im Vordergrund.

Für die Haltung anderer Tiere ist generell die Zustimmung der GRWS erforderlich. Der Antrag dazu kann über www. grws-rosenheim.de heruntergeladen werden. Wenn es sich um Wohnungskatzen oder kleine Hunde handelt, ist das im Regelfall kein Problem. Bei großen Hun-





grundsätzlich in der Wohnung zu halten. Keinesfalls sollten sie in die Spielplätze oder Sandkästen gelangen. Durch ihre Hinterlassenschaften können gefährliche Krankheiten übertragen werden. Das Füttern von Tauben ist nach der Ortssatzung der Stadt Rosenheim generell verboten

und das aus gutem Grund. Neben den Exkrementen dieser Tiere liegen auch noch Essensreste auf Wegen, Flächen und Fensterbrettern, die wiederum Schädlinge anlocken.



Mehr zum Thema Hausordnung finden Sie hier in Deutsch, Türkisch, Jugoslawisch: www.grws-rosenheim. de/vermietung

Für die Tierhaltung gibt es einige Vorschriften, die fester Bestandteil der Genehmigung sind: Ständiges Bellen kann die Nachbarn ganz schön nerven und muss darum vermieden werden. Verschmutzungen hat der Tierhalter unverzüglich zu beseitigen, in seiner Wohnung ebenso wie im Treppenhaus und den sonstigen Gemeinschaftsanlagen. Natürlich dürfen auch keine Schäden verursacht werden, beispielsweise durch Kratzspuren oder Katzenurin. Hunde dürfen im Bereich der Wohnanlagen nur angeleint ausgeführt werden. Ihre Notdurft verrichten dürfen die Vierbeiner natürlich generell nur außerhalb der Anlagen. Katzen sind

